

# ROSTOCK SOCIAL SCIENCE NEWS

Redaktion: Marion Hesse, Lehrstuhl für Mikroökonomie, Universität Rostock, Ulmenstraße 69, D-18057 Rostock  
Phone: +49 (0)381-4984340; Fax: +49 (0)381-4984341; email: [rssnews@uni-rostock.de](mailto:rssnews@uni-rostock.de)  
Verantwortliche Lehrstühle: Lehrstuhl für Mikroökonomie (Prof. Wichardt), Lehrstuhl für Demographie (Prof. Rau)  
<http://www.wiwi.uni-rostock.de/vwl/mikrooekonomie/rssnews>

No. 125

What's on Next Week?

10. – 14. Dezember 2018

## Montag, 10.12.2018

10.15 Uhr, SR 020, Ulmenstraße 69

Probenvorträge zur Besetzung der W3-Professur Angewandte Makroökonomie

Wissenschaftliches Kolloquium  
17 Uhr, SR 126, Ulmenstraße 69

Kathrin Kureck  
Wissenschaftliches Kolloquium im Promotionsverfahren:  
„Effects of Risk Information on Depositors: Evidence for German Savings Banks“

## Dienstag, 11.12.2018

Vorlesung „Migration und Prognose“  
9.15 Uhr, SR 019, Ulmenstraße 69

Anne Goujon (Vienna Institute for Demography)  
Vortrag: „Effekte von Migration auf Aufnahmegesellschaften“

Masterseminars „Geschlecht und soziale Ungleichheit“  
11.15 Uhr, SR 022, Ulmenstraße 69

Annette von Alemann (Universität Paderborn): Vortrag: „Die zwei Seiten der Vereinbarkeit“

13 Uhr, SR 020, Ulmenstraße 69

Probenvorträge zur Besetzung der W3-Professur Angewandte Makroökonomie

## Mittwoch, 12.12.2018

Workshop  
15-19 Uhr, SR 022, Ulmenstraße 69

Workshop „Transitional Justice?“  
Vergangenheitspolitik und Aufarbeitung von Menschenrechtsverletzungen“

## Donnerstag, 13.12.2018

Wissenschaftliches Kolloquium  
17.15 Uhr, SR 126, Ulmenstraße 69

Katja Rummelhagen  
Wissenschaftliches Kolloquium im Promotionsverfahren:  
„Diskonformes Verhalten in der Kunde-Kunde-Interaktion und deren Implikation für die Kunde-Anbieter-Beziehung“

## Freitag, 14.12.2018

**Montag, 10.12., 10.15 Uhr, SR 020, Ulmenstr. 69: Probevorträge zur Besetzung der W3-Professur Angewandte Makroökonomie**

Die Probevorträge finden um 10.15 Uhr, 12.30 Uhr und 13.45 Uhr statt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen.

**Montag, 10.12., 17 Uhr, SR 126, Ulmenstr. 69: Kathrin Kureck: Wissenschaftliches Kolloquium im Promotionsverfahren: „Effects of Risk Information on Depositors: Evidence for German Savings Banks“**



Seit der globalen Finanzkrise findet die Risikoberichterstattung von Kreditinstituten immer mehr Beachtung in der Forschung. Ziel ist eine optimale Informationsversorgung externer Stakeholder, um sie in ihrer Urteils- und Entscheidungsbildung zu unterstützen und der Informationsfunktion der Risikoberichterstattung gerecht zu werden. Gerade im Bereich der verhaltensorientierten Forschung wird Einlegern als normalen Bankkunden jedoch wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Wie Inhalte von Risikoberichten jedoch gerade auf Urteils- und Entscheidungsbildung dieser Adressatengruppe wirken, wurde im Rahmen dieses Projektes untersucht.

Die Arbeit wurde von Herrn Professor Benkenstein und Frau Professor Homöle betreut und begutachtet.

**Dienstag, 11.12., 9.15 Uhr, SR 019, Ulmenstr. 69: Anne Goujon (Vienna Institute for Demography): Vortrag: „Effekte von Migration auf Aufnahmegesellschaften“**



Anne Goujon is a demographer working as a research scholar in IIASA's World Population (POP) Program and at the Vienna Institute of Demography/Austrian Academy of Sciences where she has been leading (since 2014) the "Human Capital Data Lab". Her **areas of Expertise** are Multidimensional population projections (education, place of residence, religion), Education & human capital, Demography of Arab countries, and Religion.

Der Vortrag findet im Rahmen der Vorlesung „Migration und Prognose“ statt und wird auf Englisch gehalten.

**Dienstag, 11.12., 11.15 Uhr, SR 022, Ulmenstr. 69: Annette von Alemann (Universität Paderborn): Vortrag: „Die zwei Seiten der Vereinbarkeit“**



Der Vortrag findet im Rahmen des Seminars "Geschlecht und soziale Ungleichheit" für Studierende der Masterstudiengänge der WSF statt. Vor dem Hintergrund veränderter Rahmenbedingungen und neuer gesellschaftlicher Diskurse werden alte und neue Vereinbarkeitskonstellationen von Paaren thematisiert. Ein besonderer Fokus liegt auf der Ebene von Arbeitsorganisationen und deren Chancen und Barrieren bei der Umsetzung der Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit. Annette von Alemann ist promovierte Soziologin und arbeitet als Akademische Oberrätin am Institut für Humanwissenschaften/Fach Soziologie der Universität Paderborn.

**Dienstag, 11.12., 13.00 Uhr, SR 020, Ulmenstr. 69: Probevorträge zur Besetzung der W3-Professur Angewandte Makroökonomie**

Die Probevorträge finden um 13.00 Uhr, 14.15 Uhr und 15.30 Uhr statt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Aushängen.

**Mittwoch, 12.12., 15 - 19 Uhr, SR 022, Ulmenstr. 69: Workshop „Transitional Justice? - Vergangenheitspolitik und Aufarbeitung von Menschenrechtsverletzungen“**

Das IPV wird einen Workshop mit dem Titel „**Transitional Justice? - Vergangenheitspolitik und Aufarbeitung von Menschenrechtsverletzungen**“ durchführen

Ablaufplan des Workshops:

**Prof. Dr. Wolfgang Muno** (Universität Rostock)

Begrüßung und Einführung

**Dr. Rosario Figari Layus** (Universität Gießen)

„Kleine Siege“: Die Bedeutung der Wiedergutmachung von Strafprozessen zu Menschenrechtsverletzungen für deren Opfer in Argentinien.

**Jan Müller** (Universität Rostock)

Aufarbeitung, Vermittlung und Erinnerungen traumatischer Vergangenheit in Argentinien und Deutschland im Vergleich: Rostock und La Plata.

**Donnerstag, 13.12., 17.15 Uhr, SR 126, Ulmenstr. 69: Katja Rummelhagen**, Wissenschaftliches Kolloquium im Promotionsverfahren: „**Diskonformes Verhalten in der Kunde-Kunde-Interaktion und deren Implikation für die Kunde-Anbieter-Beziehung**“



Verhalten sich Kunden diskonform, so verletzen sie die akzeptierten Normen innerhalb einer Dienstleistung und stören dabei nicht nur den Dienstleistungsprozess, sondern beeinträchtigen mit ihrem Verhalten auch andere Kunden. Mit Hilfe von 3 Forschungsbeiträgen wird dazu die Wirkung und Wahrnehmung von diskonformem Kundenverhalten aus der Perspektive anderer Kunden untersucht. Weiterführend wird die Wirkung von Mitarbeiteranstrengungen als Reaktion auf diskonformes Kundenverhalten unter Berücksichtigung verschiedener situativer Einflussfaktoren analysiert. Die Ergebnisse der Beiträge unterstreichen die Relevanz, diskonformes Kundenverhalten in Forschung und Praxis nicht zu unterschätzen und geeignete Strategien gegen dieses Verhalten zu entwickeln.

Die Arbeit wurde von Herrn Professor Benkenstein und Herrn Professor Brock betreut und begutachtet.